



„Allegro Appassionato“

Ein leidenschaftlicher Konzertabend in Stift Altenburg

Kurz nach dem glanzvollen Auftakt von Allegro Vivo 2020 widmen wir uns am Mittwoch, den 12. August, 19.30 Uhr in Stift Altenburg » appassionato « – also voller Leidenschaft – dem Herzstück des internationalen Festivals, also der Kammermusik als Sinnbild für die friedliche Verständigung und für das gemeinsame Wirken von Menschen. Der Jahresregent Ludwig van Beethoven eröffnet den Abend in der Stiftsbibliothek von Altenburg.

Seine dritte Sonate für Klavier und Violine wird von Christopher Hinterhuber und Sophia Jaffé interpretiert – gleich darauf folgt das samtig-weiche Violoncello in den Händen von Wen-Sinn Yang mit virtuoser Musik des Franzosen Camille Saint-Saëns. In den frühen 1870er-Jahren vollendete der Komponist sein Cellokonzert und kurz darauf seine Sonate für Cello und Klavier, als » Zugabe « schrieb er noch sein melodisches Allegro appassionato für die gleiche Besetzung. Zum Abschluss formieren sich alle Musikerpersönlichkeiten zum Ensemble, um den Abend voller kammermusikalischer Kostbarkeiten quasi » à la Française « mit Gabriel Faurés zweitem Klavierquartett ausklingen zu lassen.

„Molto appassionato“

Mit großer Leidenschaft begegnet Österreichs größtes Kammermusikfestival den diesjährigen Herausforderungen und kündigt für den Sommer Meisterkurse für bis zu 250 TeilnehmerInnen und sorgenfreie Konzerterlebnisse an.

"Kultur ist in Zeiten wie diesen wichtiger denn je. Allegro Vivo setzt somit in seinem 42. Festivaljahr ein besonderes musikalisches Zeichen für die Menschen in der Region und für alle Künstlerinnen und Künstler.", so der künstlerische Leiter Vahid Khadem-Missagh.

Tickets & Information

Allegro Vivo

Wiener Str. 2

3580 Horn

www.allegro-vivo.at

tickets@allegro-vivo.at